



SCHOOL-SCOUT.DE

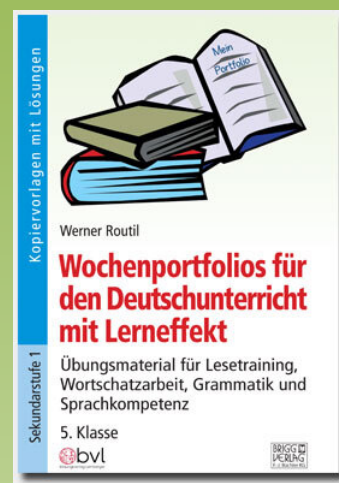
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

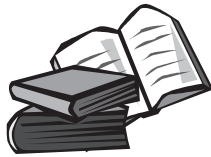
Wochenportfolios für den Deutschunterricht – 5. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

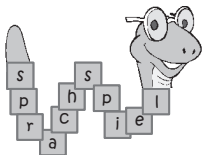


Vorwort	5
Symbolerklärungen	6



DAS LESETRAININGSPROGRAMM **7**

Überblicke alles	8
Von oben nach unten	10
Schau genau	12
Ergänze sinngemäß	14
Wörterquartett	16
Denksport	18
Suche den Fehler I	20
Suche den Fehler II	22
Bestimme die Textsorten	24
Gedichte auswendiglernen	29
Und das ist meine Meinung	31



WORTSPIELEREIEN UND SPRACHBASTELEIEN **33**

Bildhafte Redewendungen	34
Wortfeld „sagen“	36
Wortfeld „gehen“	40
Wortfeld „sehen“	42
Wortfeld „essen“	44
Wörter verstecken I	46
Wörter bilden	48
Wörter verstecken II	50
Wörterdomino	52
Wörtlich genommen	54
Und das ist meine Meinung	56



GESUCHT: GRAMMATIK-SPÜRNASEN **57**

Direkte Rede	58
Wortarten erkennen	62
Wortschatz: Adjektiv	66
Fabelhafte Satzarten	68
Satzglieder I	70
Satzglieder II	72
Und das ist meine Meinung	74



MÄRCHEN

75

Der Märcheneintopf	76
Märchenparty: Satzpunkte und Großschreibung	78
Einladung zur Märchenparty	80
Typisch Märchen	82
Märchen selbst erfinden	84
Märchen in der Zeitung	86
Märchenhafte Zaubersprüche	88
Aus dem Märchenland	90
Märchenhafte Zeiten	92
Und das ist meine Meinung	96



SPRACHKOMPETENZ: „INDIANER“

97

Bruder Baum zeichnen	99
Roter Mann was nun?	100
Was ist was?	104
Berühmte Häuptlinge	106
Bisons	108
Indianerweisheiten	110
Motekuhzomas Gesetz	112
Interview mit Georg Bydlinski	114
Kreuzworträtsel	116
Und das ist meine Meinung	118
Literaturhinweise	119

Symbolerklärungen



Schreiben



Lesen



Zeichnen/Malen



Ordnen/Bestimmen



Ankreuzen



Ergänzen



Lösungspaar suchen



Im Wörterbuch suchen



Im Internet suchen



Zusatzinformationen



Partnerarbeit



Nachdenken

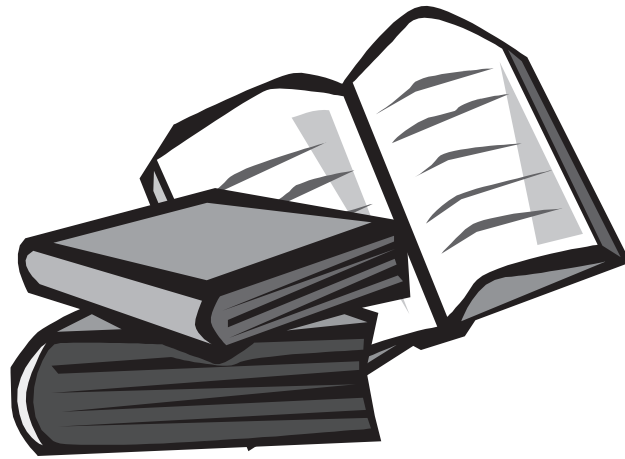
Liebe Kollegin, lieber Kollege,

offene Lehr- und Lernformen erfreuen sich zu Recht immer größerer Beliebtheit in unseren Klassenzimmern. Deshalb beinhaltet das vorliegende Buch insgesamt fünf Deutsch-Wochenportfolios zu fünf verschiedenen Themenkreisen, alle aus dem Lehrplan der 5. Jahrgangsstufe stammend und die wichtigsten Teilbereiche des Gegenstandes gleichwertig berücksichtigend. Diese strukturierte bunte Sammlung von Arbeits- und Rätselblättern entspricht der im Lehrplan geforderten Individualisierung und Eigenverantwortung der Schüler, der Forderung nach persönlichem Arbeits- und Lerntempo. Darüber hinaus wurde in Ansätzen die Möglichkeit zu fächerübergreifendem Unterricht realisiert.

Im „*Lesetrainingsprogramm*“ steht vor allem die Verbesserung von Lesefertigkeit und Leseverständnis beim Schüler/bei der Schülerin im Mittelpunkt. Hauptziel des Themenkreises „*Wortspielereien und Sprachbasteleien*“ ist die Erweiterung des persönlichen Wortschatzes. Im Bereich Sprachlehre wiederum werden „*Grammatik-Profis gesucht*“, der diesbezügliche Jahreslehrstoff wird auf kreative Art und Weise wiederholt. Für „*Märchen*“-Liebhaber enthält das gleichnamige Wochenportfolio vielfältigste Aufgabenstellungen, vornehmlich zu den Volksmärchen der Gebrüder Grimm. Eine informative Rätselrallye zur Kultur der nordamerikanischen Indianer rundet unter dem Titel „*Sprachkompetenz: Indianer*“ das Gesamtprogramm ab.

Zur Erleichterung und Professionalisierung der Unterrichtsplanung finden Sie zu jedem der fünf Wochenportfolios einen dementsprechenden Lernzielkatalog. Auf einen eigenen Bewertungs- und Benotungsschlüssel wurde seitens des Autors bewusst verzichtet, um den individuellen Beurteilungsgewohnheiten der Kollegenschaft Rechnung zu tragen.

Werner Routil

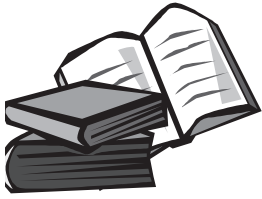


Das Lesetrainingsprogramm

Lernzielkatalog

Die Schüler/-innen sollen

1. durch Texte aus dem Bereich der Erlebniserzählung ihre Lesefertigkeit und damit verbunden ihr Leseverständnis schrittweise verbessern;
2. durch gezielte Fehlersuche ihre Lesegenauigkeit und damit verbunden ihre Kompetenzen in der Orthografie gezielt verbessern;
3. die Textsorten Rätsel, Gedicht, Sage, Inhaltsangabe, Steckbrief, Witz, Zeitungsartikel und Computerspiel-Anleitung erkennen und benennen;
4. ein selbst gewähltes Gedicht nach vorgegebenen Kriterien auswendig vortragen;
5. anhand einiger Zuordnungs- und Ergänzungsaufgaben ihren Wortschatz gezielt erweitern;
6. die Wortarten Nomen und Verben sicher voneinander unterscheiden.



Das Lesetrainingsprogramm

Überblicke alles



Wenn du den Text der folgenden Erlebniserzählung deinem Lehrer/deiner Lehrerin insgesamt zweimal laut vorliest, blicke rechtzeitig auf die einzelnen Wörter der rechten Spalte! Dein Lehrer/deine Lehrerin wird danach mittels einer Stoppuhr eine Auswertung deiner Leseleistung durchführen.

Der unheimliche Schatten

Eines Tages fuhren meine Eltern zu einem Konzert. Meine ... und ich waren ... zu Hause und sahen uns am späten Abend noch eine spannende Folge der ... „Kommissar Rex“ an. Draußen ... es, doch zunächst dachten wir uns überhaupt nichts dabei. Plötzlich erlosch jedoch das ..., im gesamten Haus war es stockfinster. Katharina ... schließlich eine Taschenlampe und wir beschlossen, uns schlafen zu legen. Wir ... die Treppe hinauf in ... Zimmer. Ich kuschelte mich schnell unter meine Decke, weil ich furchtbare ... hatte. Ich konnte deswegen auch nicht einschlafen. In diesem ... sah ich einen Schatten durch mein Zimmer huschen. Mein ... raste vor Aufregung. Kurz darauf stieß ich einen lauten Schrei aus. Einen Augenblick ... kam meine Schwester mit der Taschenlampe in der ... in mein Zimmer. Langsam aber ... ließ das Angstgefühl etwas nach, ich war richtig erleichtert. Ich erzählte natürlich ... sofort von meinem Schrecken. Sie beruhigte mich ... meinte: „Das war sicher nur der Schatten eines Baumes.“ Ein paar Minuten danach ... das Licht wieder an zu leuchten. Ich ... mir noch eine CD an und schlief endlich ein. „Mama, Papa, ich ... euch etwas erzählen, was ich gestern Nacht erlebt habe“, so begann ich am nächsten ... von diesem für mich so unheimlichen Vorfall ... berichten.

Schwester
allein
Krimiserie
stürmte
Licht
holte
schlichen
unsere
Angst
Moment
Herz
später
Hand
sicher
Katharina
und
fing
hörte
muss
Morgen
zu

(aus einem Schüleraufsatz)



Auswertung:

Lesezeit 1: _____ Sekunden

Anzahl der Lesefehler: _____

Lesezeit 2: _____ Sekunden

Anzahl der Lesefehler: _____

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Wochenportfolios für den Deutschunterricht – 5. Klasse

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

